



Magnobios®+ L

Präbiotikum mit Lysin für eine starke Abwehr



Magnobios®+ L

Lysinergänzer mit präbiotischen Hefezellwandextrakten und Selen für eine starke Abwehr (z. B. im Kampf gegen Viren)

Produktkonzeption

- **VIEL** hochverfügbares **Lysin**
- **Präbiotische Hefezellwandextrakte** mit Mannan-Oligo-Sacchariden (MOS), β -Glucanen und Nukleotiden
- **Selen** als **Antioxidans** zur Unterstützung des Immunsystems

Magnobios®+ L empfiehlt sich:

- Als gezielte **Lysinzulage** zur Stärkung des Immunsystems
- Zum **Ausgleich** eines nutritiven **Lysinmangels**
- Zur Unterstützung und **Stabilisierung** eines gesunden **Darmmikrobioms** sowie zur Gesunderhaltung der **Darmschleimhaut**

Dosierung

- **Grundsätzliche Empfehlung:**
14 g pro 100 kg Körpergewicht
(= 84 g pro Tag bei 600 kg KGW).

Magnobios®+ L – Lysin mit präbiotischem Impuls für ein stabiles Immunsystem

Lysin spielt als eine der erstlimitierenden Aminosäuren eine große Rolle in der Pferderation, denn sie kann vom Körper selbst nicht hergestellt werden. Fehlt Lysin, fehlt die Fähigkeit die Proteine zu bauen, die Lysin als Bestandteil benötigen.

Die einzigartige Kombination aus dem **hohen Anteil an Lysin** und den **präbiotisch** wirkenden **Hefezellwandextrakten** der Hefe *Saccharomyces cerevisiae* mit reaktionsfreudigen **Mannan-Oligo-Sacchariden (MOS)**, immunmodulatorischen **β -Glucanen** und zellerneuernden natürlichen **Nukleotiden**, sowie organisch gebundenem **Selen** zeichnen unser Produkt aus.

Magnobios®+L verbessert die Versorgung Ihres Pferdes mit der erstlimitierenden Aminosäure Lysin, fördert weiterhin als Präbiotikum die Substratbildung für ein gesundes Darmmikrobiom und adressiert die Reaktionsfähigkeit der Immunabwehr.

Magnobios®+ L – Weil Lysin an erster Stelle stehen muss

Was macht Lysin für das Immunsystem des Pferdes so interessant?

Wichtig zu wissen ist, dass es sich bei Lysin um eine essenzielle Aminosäure handelt, d. h. sie muss zwingend mit der Nahrung zugeführt werden, weil sie vom Körper selbst nicht synthetisiert werden kann. Zudem gilt Lysin in typischen Pferderationen als erstlimitierende Aminosäure, d. h. fehlt Lysin in der Ration, kommt es unmittelbar zu einem **Lysinmangel**. Was bedeutet das für den Körper?

Zunächst kommt es zu einer **reduzierten Proteinsynthese** im Körper, d.h. insbesondere Lysin-haltige Proteine können nicht mehr gebaut werden. Das betrifft den Aufbau und Erhalt der Muskulatur, aber insbesondere auch Enzyme des Immunsystems und wichtige Transportproteine im Körper.

Ein diesbezüglich interessanter Zusammenhang konnte an humanen Zellen, die einem Herpesvirus ausgesetzt waren, gezeigt werden. Lysin kann die Vermehrung von Herpesviren stören. Für die Vermehrung benötigt das Herpesvirus die Aminosäure Arginin, eine ebenso wie Lysin basische Aminosäure. Die Hülle eines Herpesvirus enthält mehr Arginin als Lysin. Durch eine Lysinsupplementierung konnte beim Menschen eine Herpesvirusvermehrung gestoppt werden, da Lysin das Arginin verdrängt. Beim Pferd konnte ein Verdrängungseffekt gleichartiger Aminosäuren im Stoffwechsel für Leucin gegenüber Isoleucin und Valin gezeigt werden. Daher erscheint es möglich, die Gegensätzlichkeit von Arginin und Lysin auch für das Pferd zu nutzen.

Eine weitere, entscheidende Stellgröße für ein wehrhaftes Immunsystem ist ein gesunder Darm. Dieser kann unterstützt werden durch geeignete **Präbiotika**. Präbiotisch heißt, dass den gewünschten „guten Darmmikroorganismen“ ein Nahrungssubstrat über die Fütterung bereitgestellt wird, damit deren

Vermehrung ganz natürlich gefördert wird (Stichwort: **Darmsanierung**). Gelingt dies, unterstützen sie nicht nur die Dickdarmverdauung, sondern auch das Immunsystem, denn zusätzlich zur Normalisierung des Darmmikrobioms (Gesamtheit der Mikroorganismen im Darm), binden Mannan-Oligo-Saccharide (**MOS**) unerwünschte Keime und **β -Glucane** aktivieren die Reaktionsfähigkeit der Immunzellen im Darm, was zu einer Aktivierung des Immunsystems insgesamt beitragen kann. Zusätzlich unterstützt **Selen** den Prozess als Antioxidans.

Aufgrund dieser Zusammenhänge haben wir unser Magnobios®+L entwickelt.

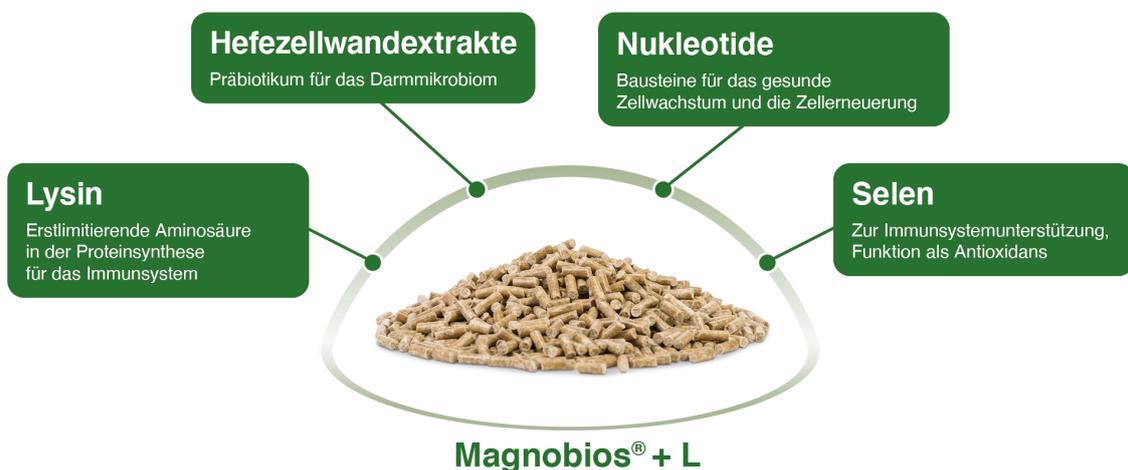
Rezeptur

Lysin

Die Aminosäure Lysin ist essenziell für die Synthese zahlreicher Enzyme und Gewebe, insbesondere für das Immunsystem. Damit ein ernährungsbedingter Lysin-Mangel sicher ausgeglichen werden kann, verwenden wir für Magnobios®+L ausschließlich hochreines und hochverfügbares Lysin, das zu 100 % dünndarmverdaulich ist.

Präbiotische Hefezellwandextrakte

Aus der Hefe *Saccharomyces cerevisiae* lässt sich ein **Mannan-Oligo-Saccharid** (MOS; aus der äußeren Hefezellwand) extrahieren, welches als präbiotisch wirkendes Nährsubstrat für das Mikrobiom des Darms, insbesondere des Dickdarms vom Pferd, genutzt werden kann. Es unterstützt damit den Aufbau der gesunden Darmflora. Ist das Mikrobiom intakt, kann die Darmbarriere, das wichtigste Schutzschild des Körpers, seine volle Widerstandskraft aufrechterhalten. Die weiterhin enthaltenen **β -Glucane** (innenliegende



Anteile der Hefezellwand) sind wertvolle, präbiotische Polysaccharide, die das gesunde Mikrobiom des Darms unterstützen. Präbiotisch heißt, dass den „gewünschten Darmbakterien“ ein Nahrungssubstrat über die Fütterung zugeführt wird. Eine Unterstützung des Immunsystems geschieht ebenfalls durch β -Glucane, die das lokale Immunsystem, z. B. durch Rekrutierung von „Fresszellen“ (Makrophagen) und Bindung an Rezeptoren der Darmoberfläche, in eine positive „Alarmbereitschaft“ versetzen können (Immunmodulation).

Die eingesetzte Hefezellwand zeichnet sich außerdem durch ihren hohen Gehalt an **Nukleotiden** aus, die für einen gesunden Zellstoffwechsel die nötigen Bausteine der DNA (Desoxyribonukleinsäure) liefern. Eine ausreichende Verfügbarkeit von Nukleotiden ist Grundvoraussetzung für die Zellerneuerung, da die Regeneration das Vorhandensein der benötigten Nukleotide in ausreichender Menge bedarf.

Die Auswahl der Hefestämme, der Herstellungsprozess und der Phosphorylierungsgrad sind entscheidend für die immunmodulierenden Eigenschaften des verwendeten Rohstoffs. Wir setzen einen speziell aufbereiteten Hefestamm ein, mit einem hohen konsistenten und garantierten Gehalt an aktiven Komponenten, der wiederum durch eine zweite synergistisch wirkende Hefestammkombination weiter aufgewertet wird.

Selen

Selen ist im Selenmangelgebiet Deutschland zum unverzichtbaren Element für alle Pferde geworden. Organisch gebundenes Selen kann das Pferd nutzen, um wichtige Enzyme des Immunsystems (Selenoproteine) zu bilden. Diese sind unabdingbar für die Funktionen verschiedener Abwehrzellen des Immunsystems. Zudem übernimmt Selen auch eine zentrale Rolle im antioxidativen Regelkreis.

Information zum Zuckergehalt

Magnobios®+L enthält Hafer als Trägerstoff. Mit Gabe einer Tagesdosierung erhalten auch empfindliche Pferde keine kritischen Zuckermengen. Rechnerisch entspricht der Zuckergehalt der Tagesration der hohen Dosierung für ein 600 kg schweres Pferd einer Menge von ca. 120 g durchschnittlichem Heu.

Aufgrund des geringen Stärke- und Zuckergehalts ist Magnobios®+L auch für Pferde mit EMS, Cushing, empfindlichem Magen und PSSM geeignet.

Fütterungsempfehlung

Grundsätzlich empfehlen wir eine tägliche Gabe von 14 g pro 100 kg Körpergewicht (84 g für 600 kg KGW), über mindestens 8 Wochen. Eine einmal tägliche Gabe ist ausreichend.

Magnobios®+L können Sie mit all unseren Produkten kombinieren. Es entsteht keine kritische Überversorgung. Eine Dauergabe ist problemlos möglich.

Wir empfehlen die zusätzliche Gabe eines Mineralfutters. Magnobios®+L ist nicht zur bedarfsdeckenden Mineralisierung konzipiert. Gerne beraten wir Sie hierzu.

Hinweise zum Thema ADMR

Magnobios®+L enthält keinerlei dopingrelevante Stoffe. Es ist ADMR-konform und darf auf nationalen (FN) sowie internationalen (FEI) Wettkämpfen eingesetzt werden.

Hinweis zu Geschmacksstoffen

Im Interesse der Gesundheit Ihres Pferdes konzentrieren wir die Inhaltsstoffe unserer Futtermittel so hoch wie möglich. Wir verzichten auf gentechnisch veränderte Inhaltsstoffe. Unsere Produkte enthalten keine unnötigen Geschmacks- und Aromastoffe. Damit verbunden ist allerdings der Nachteil, dass manche Pferde einige unserer Produkte (pur) zunächst möglicherweise schlecht fressen. Bitte beachten Sie daher unbedingt unsere Tipps bei Aufnahmeverweigerung.

Sind Sie an einer kostenlosen Geschmacksprobe interessiert?

Ihre kostenlose Geschmacksprobe können Sie ganz einfach in unserem Webshop am jeweiligen Produkt, per E-Mail an info@iwest.de oder per Telefon/WhatsApp während unserer Öffnungszeiten unter +49 (0) 8805 92020 bestellen.

Tipps bei Aufnahmeverweigerung

Bei geschmacksempfindlichen Pferden empfehlen wir unser Produkt zunächst in sehr geringen Mengen unter das Futter zu mischen und langsam zu steigern. Am besten eignet sich das individuelle Lieblingsessen Ihres Pferdes, wie z. B. Mash, Apfelmus, Bananen, Honig, kräuterhaltige Müslis, Rübenschnitzel oder geriebene Karotten. Innerhalb wenigen Tagen haben sich in der Regel auch empfindliche Pferde an Geruch und Geschmack gewöhnt.

Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel

Es ist unser Ziel, dass Sie und Ihr Pferd eine positive Wirkung unserer Produkte erfahren. Bitte lassen Sie es uns daher umgehend wissen, falls dies nicht der Fall sein sollte. Sie erreichen uns jederzeit per E-Mail unter info@iwest.de oder während unserer Öffnungszeiten per Telefon/WhatsApp unter +49 (0) 8805 92020.

Unser Ansatz von iWEST®

Um Ihr Pferd gezielt zu unterstützen und Ihnen dabei einen spürbaren Nutzen zu bieten, haben wir unsere Diät- und Ergänzungsfuttermittel entwickelt. Allerdings können unsere Produkte nicht die Versorgung mit qualitativ hochwertigem Grundfutter ersetzen. Heu bzw. Gras ist immer der kritischste Punkt in der Pferdeernährung und deshalb auch der Ausgangspunkt unserer Produkt- und Fütterungsberatung. Mit keinem anderen Futtermittel haben Sie so viel Einfluss auf Gesundheit, Fitness und Wohlbefinden Ihres Pferdes. Sehr viele fütterungsbedingte Problemlagen lassen sich bereits durch qualitativ hochwertiges Grundfutter lösen, auch wenn wir wissen, dass die Bereitstellung desselbigen

und die Einflussmöglichkeiten hierauf oftmals leider eingeschränkt sind.

In diesen und vielen weiteren Fällen können unsere Diät- und Ergänzungsfuttermittel vorhandene Nährstoffmangelsituationen sicher auflösen und darüber hinaus einen wertvollen Beitrag leisten, um auch besondere Stoffwechsellagen temporär oder dauerhaft zu begleiten.

All unsere Produkte beruhen auf dem Prinzip der orthomolekularen Medizin. Das bedeutet, wir stellen dem Organismus, auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und über den Weg der Ernährung, qualitativ hochwertige und auf die Pferdefütterung abgestimmte Nähr- und Vitalstoffe als Kleinbausteine zur Verfügung, damit Ihr Pferd das persönliche Leistungspotenzial abrufen kann.

Gerne erörtern wir gemeinsam mit Ihnen die individuelle Fütterung Ihres Pferdes und besprechen, wie unsere Diät- und Ergänzungsfuttermittel einen positiven Beitrag für die spezifische Situation Ihres Pferdes leisten können.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



IWEST-Tierernährung Dr. Meyer GmbH & Co. KG

Hinterschwaig 46 • 82383 Hohenpeißenberg • Deutschland

Tel.: +49 (0) 88 05 / 9 20 20 • E-Mail: info@iwest.de • www.iwest.de • www.iwest.de/shop

© IWEST-Tierernährung Dr. Meyer GmbH & Co. KG • Jeder Nachdruck – auch auszugsweise – verboten. Änderungen vorbehalten_20230803